Modulare Weiterbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (m/w/d)

Auf Basis der Ausbildungskriterien für die Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten – DGUV Vorschrift 3 (BGV A3) / BGG 944 – werden die Teilnehmer theoretisch und praktisch in folgenden Themenschwerpunkten unterwiesen:

Grundlagen der Elektrotechnik

- Elektrische Spannung, elektrischer Strom- Gefahren und Wirkung
- Wechselspannung, Drehstrom, Spannungsquellen
- Ohmsches Gesetz, Reihen- und Parallelschaltungen
- Sicherheitsvorschriften, Mess- und Steuerungstechnik
  Installationsschaltungen

Aufbauwissen

- elektrische Verbindungen, Leitungen und Kabel
- Verdrahtungsarbeiten, Schaltungsunterlagen lesen u. skizzieren
- Schutzmaßnahmen TNC-S-Netz, Schützgrundschaltungen
- Schaltschrankverdrahtung, Anschlussarten von Motoren u.a.
- Verbrauchern, Prüfen von Schutzmaßnahmen
- Fachliche und führende Verantwortung in der Elektrotechnik
- Erstellen von Prüfprotokollen

Praktische Anwendungen des erlernten Wissens und Spezialisierung auf Einsatzmöglichkeiten im Bereich Montage/ Wartung/ Instandsetzung
Prüfung inkl. Zertifikat

Hinweis: Das Unternehmen ist anleitungspflichtig und darf den Mitarbeiter nur mit den im Zertifikat aufgeführten Tätigkeiten betrauen. Diese müssen lt. BGG 944 „gleichartige, sich wiederholende elektro-technische Arbeiten an Betriebsmitteln (sein), die vom Unternehmer in einer Arbeitsanweisung festgelegt sind".

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN
Abgeschlossene Berufsausbildung

MAßNAHMEDAUER
80h in 8-10 Tagen für Theorie und Praxis

ABSCHLUSS
Trägerzertifikat

KONTAKT
Weiterbildung@bildungs-werkstatt.de
Telefon 0371 646134 252